

gebildet worden (seltsamerweise sind es gerade die jüngeren italienischen Palaeographen, die Sickels Ansicht theilen und sie weiter auszuführen suchen). Um einen kleineren, aber auch recht störenden Nachtheil anzuführen, rührt ebendaher z. B. der Misbrauch des Namens 'longobardisch' für alle möglichen, seien es französische, seien es italienische Schriften, der unausrottbar scheint.

Die Proben aus älteren italienischen Hss. in den Monumenta graphica, in Chatelains Paléographie des Classiques Latins, in der Sammlung der Palaeographical Society und des Archivio paleografico genügen nach Zahl und Auswahl keineswegs; und da Graf Giuliani nicht dazu gekommen ist, wie er geplant hatte, ein Album paleografico della Capitolare di Verona herauszugeben, sind selbst die mangelhaften Stiche in der Istoria teologica des Maffei heute noch unentbehrlich. Eine genauere Kenntniss haben wir, dank den Mönchen von Montecassino, eigentlich erst von der beneventanischen Schrift, obgleich auch hier noch jeder Versuch fehlt, den Bezirk dieser Schrift zu umgrenzen und andere wichtige Fragen zu beantworten.

Mit um so grösserem Danke müssen wir die eben erschienenen Monumenta palaeographica sacra aufnehmen (Atlante paleografico-artistico compilato sui manoscritti esposti in Torino alla mostra d'arte sacra nel MDCCCXCVIII e pubblicato dalla R. Deputazione di Storia Patria delle Antiche Provincie e della Lombardia, per cura di F. Carta, C. Cipolla e C. Frati, Torino, fratelli Bocca editori, 1899). In diesem grossartigen Gelegenheitswerke, über dessen Veranlassung der Titel hinlänglich unterrichtet, werden auf 120 Lichtdrucktafeln 134 vorzüglich gelungene Bilder der Schriftseiten, der Miniaturen und gelegentlich der Einbände von 114 Hss. aus verschiedenen und darunter früher wenig oder gar nicht berücksichtigten italienischen Bibliotheken gegeben. Während den Hauptgewinn die spätere Zeit (vor allem das fünfzehnte Jh.) und die Miniaturenkunde davonträgt, muss über die ersten Blätter auch hier kurz berichtet werden.

Wir erhalten Abbildungen von folgenden Hss.: Verona Capitolare I (1) Psalterium duplex, Verona Cap. VI (30. 6) Purpureus der Evangelien, Turin Naz. F VI 1 Lektionar aus Bobbio, Turin G V 37 Cyprian de op. et el., Turin G VII 15 Itala-Fragmente, Neapel Naz. VI D 59 Briefe des Hieronymus, Turin Hofarchiv Ib VI 28 Epitome des Lactanz in alter Unciale; Verona XXXVIII (36) Sulpicius Severus vom Jahr 517, Turin D IV 22 (resp. A II 2*)